Zeitschrift: Korrespondenzblatt des Bernischen Lehrervereins = Bulletin de la

Société des instituteurs bernois

Herausgeber: Bernischer Lehrerverein

Band: 20 (1918-1919)

Heft: 5

Artikel: Bramberg, Gemeinde Neuenegg

Autor: Graf, O.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-243351

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



28. September · 28 septembre 1918

Nº 5

20. Jahrgang · 20e année

Ständiges Sekretariat: Bern, Bollwerk 19, I. Stock. Telephon 3416 - Postcheckkonto III 107.

Das «Korrespondenzblatt» (obligatorisches und unentgeltliches Organ des B. L. V. und des B. M. V.) erscheint in der Regel um die Mitte des Monats. Mitteilungen für die Konferenzchronik bis am 14. jeden Monats, längere Einsendungen bis am 13. an das Sekretariat.

Secrétariat permanent: Berne, Bollwerk, 19, ler étage. Téléphone 3416 • Compte de chèques III 107.

Le «Bulletin» (organe obligatoire et gratuit du B. L. V. et du B. M. V.) paraît, en règle générale, vers le milieu du mois. Les communications des sections sont reçues par le secrétaire permanent jusqu'au 14, les autres publications jusqu'au 13 de chaque mois.

Inhalt — Sommaire: Bramberg, Gemeinde Neuenegg. — Schweizerischer Lehrerkalender. — Gesetz über die Kriegsteuerungszulagen an die bernische Lehrerschaft. — Loi sur les allocations de renchérissement au corps enseignant bernois. — Auszahlung der Besoldungen pro IV. Quartal 1918. — Payement des traitements du IVe trimestre 1918. — Chronik des Kantonalvorstandes des B. L. V. — Chronique du Comité central du B. L. V. — Loi portant octroi d'allocations pour renchérissement de la vie au corps enseignant. — Mitteilungen — Communications: Schweizerwoche. — La Semaine suisse. — Gesetz über die Kriegsteuerungszulagen (Vorschläge der grossrätlichen Kommission). — Loi sur les allocations de renchérissement (Propositions de la commission du Grand Conseil).

Bramberg, Gemeinde Neuenegg.

Am 27. Juli 1918 hat die Gemeinde Neuenegg beschlossen, die Oberschule auf dem Bramberg (Inhaber Herr Rösch) auszuschreiben. Nach längern Verhandlungen mit Vertretern des Gemeinderates und der Schulkommission kam ein Abkommen zustande, dem sowohl der Lehrer als auch der K. V. zustimmte. Leider trat dann der Gesamtgemeinderat nicht auf das Abkommen ein, sondern verlangte Ausschreibung der Stelle. Diese Stellungnahme gründet sich auf einen Entscheid der sogenannten Hausväterversammlung auf dem Bramberg. Diese Hausväterversammlung ist kein verantwortliches öffentliches Organ, sondern eine ganz zufällige Zusammenkunft der Bürger des Schulkreises. Den Entscheid dieser anonymen Hausväterversammlung kann der B. L. V. nicht anerkennen; er verlangt deshalb, dass das Abkommen dem verantwortlichen Organ, der Einwohnergemeindeversammlung, vorgelegt werde. Die Stelle an der Oberschule Bramberg bleibt deshalb bis auf weitern Bericht gesperrt.

Sekretariat des B. L. V.: **0. Graf.**

Schweizerischer Lehrerkalender.

Letztes Jahr hat der Schweizerische Lehrerkalender im Kanton Bern einen sehr befriedigenden Absatz gefunden. Es erfüllt uns dies mit besonderer Genugtuung, da der Reinertrag des Kalenders dem schönsten Werke der Solidarität der Lehrerschaft, der Lehrerwaisenstiftung, zufällt. Gestützt auf die Erfahrungen des Vorjahres wird deshalb der Vertrieb des Lehrerkalenders pro 1919 wieder in folgender Weise vorgenommen:

- 1. Das Sekretariat des B. L. V. stellt den Sektionspräsidenten die notwendige Anzahl von Bestellformularen zu. Die Sektionspräsidenten setzen sich mit ihren Vertrauensmännern in Verbindung und sorgen dafür, dass jedes Mitglied des B. L. V. Gelegenheit erhält, das Bestellformular zu unterzeichnen. Namentlich ist an den Sektionsversammlungen energisch Propaganda für den Kalender zu machen.
- 2. Die ausgefüllten Bestellscheine sind an das Sekretariat des B. L. V., Bollwerk 19, Bern, zur Kontrolle einzusenden. Die Versendung des Kalenders geschieht alsdann durch das Sekretariat des S. L. V., Pestalozzianum, Zürich 1.

Das Sekretariat des B. L. V.